

Eichrodt, Ludwig: Lehrgedicht (1859)

1 Kurz nur ist das Menschenleben
2 Und die Kunst ist lang allein,
3 Jedem ist es nicht gegeben,
4 In der Feder gut zu sein.

5 Aber Jeder könnte nehmen
6 Gute Bücher in die Hand,
7 Daß er nicht sich braucht schämen,
8 Wenn man spricht von allerhand.

9 Bildung ziert den Freigebornen,
10 Hebt den Jüngling, ehrt den Mann,
11 Und von Hinten und von Vornen
12 Sieht man Jedem Bildung

13 Darum legt Euch an den Laden,
14 Aber lest nicht viel bei Licht,
15 Denn es möcht' den Augen schaden
16 Und das möcht' ich selber nicht!

(Textopus: Lehrgedicht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52821>)